

Presseinformation

Freudenberg bildet weltweit aus: Start in den Beruf für junge Talente

- **Über 500 Talente deutschlandweit in Ausbildung**
- **137 Auszubildende starten in Deutschland**
- **Über 700 junge Menschen in Indien ausgebildet**

Weinheim, 1. September 2021. Digitales Lernen, moderne Technologien und die Zusammenarbeit in fachübergreifenden Teams: Deutschlandweit bildet die Freudenberg Gruppe über 500 junge Menschen für den Arbeitsmarkt der Zukunft aus. Die Zahl der Ausbildungsplätze ist im Vergleich zum vergangenen Jahr auf gleicher Höhe geblieben und belegt die gelebte Verantwortung des Unternehmens langfristig in die Zukunft junger Menschen zu investieren. Insgesamt beginnen in Deutschland 137 junge Menschen ihre Ausbildung. Freudenberg bildet weltweit aus: In über 10 Jahren sind beispielsweise in Indien über 700 junge Menschen nach dem dualen Berufsausbildungssystem für einen Beruf qualifiziert worden.

Pressekontakt

Martina Muschelknautz
Freudenberg & Co. KG
Tel. 06201 80-6627
Fax 06201 88-6627

martina.muschelknautz@freudenberg.com
www.freudenberg.de

„Wir bieten eine professionelle und fundierte Ausbildung in moderner Lernumgebung an modernstem Equipment in einem internationalen Arbeitsumfeld“, so Dr. Rainer Kuntz, Leiter des Bildungszentrums am Standort Weinheim. „Auszubildende zu selbstständigen und unternehmerisch denkenden Mitarbeitenden zu entwickeln, die moderne hoch technologische Prozesse verstehen und steuern, ist ein wichtiges Ziel“, so Kuntz. „Mitarbeitende sind ein bedeutender Erfolgsfaktor. Deshalb ist

die qualifizierte Ausbildung von jungen Talenten weltweit für Freudenberg eine wichtige Aufgabe“, so Esther Loidl, Mitglied des Vorstandes und Chief Human Resource Officer der Freudenberg Gruppe. Anschließend begrüßte Betriebsrat Bernd Egnér die Auszubildenden. Am Standort Weinheim beginnen heute 69 junge Menschen ihre Ausbildung. 34 Auszubildende starten für das globale Technologieunternehmen, 35 für Verbundpartner. Unter den Auszubildenden sind 18 Studierende der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.

Ausbildung im Wandel: Technologie und Lernbegleiter

Auszubildende lernen im Bildungszentrum nicht nur modernes Prozesswissen, sondern beschäftigen sich auch mit dem Thema Nachhaltigkeit an einer vollautomatisch gesteuerten Lernfabrik. Sie stellt eine komplette Produktionsstraße im kleinen Maßstab vom Hochregallager über eine Roboterstation bis zur Qualitätskontrolle nach und macht Digitalisierung so erfahrbar. Denn die nächste Generation von Facharbeitenden wird den Einsatz von intelligenten Fabrikstraßen koordinieren, Prozesse an hochkomplexen Maschinen steuern und IT-Probleme lösen.

Dadurch verändert sich auch die Ausbildung: Die Inhalte werden interdisziplinärer und komplexer. Selbstmanagement, die Bereitschaft zu lebenslangem Lernen und Wissen über Technologien werden benötigt. Prozessmanagement und IT-Kenntnisse sind ebenso gefragt wie digitales Lernen. Alle Ausbildungsbereiche im Bildungszentrum nutzen digitale Geräte wie zum Beispiel Touch-Monitore oder Tablets. Interaktives Lernen ermöglichen außerdem Lerninseln und ein Bereich für freies Lernen und Präsentationen. Ausbilder sind dabei Lernbegleiter und Coach anstatt klassischer Vermittler von Wissen. Die Auszubildenden arbeiten in berufsübergreifenden

Teams zusammen, erstellen eigenständig Lernlandkarten und lösen Aufgaben in Teamarbeit.

Einstieg in den Beruf: Mentoring für Studentinnen

Freudenberg engagiert sich auch für den Einstieg von Studentinnen in naturwissenschaftliche und technische Berufe: Angehende Hochschulabsolventinnen auf den Berufseinstieg in MINT-Berufen vorzubereiten – das ist Ziel des Mentoring-Programms „moveMINT – im Tandem zum Erfolg“ der Stiftung der Hochschule Mannheim und dem Verein der Freunde der Hochschule. Die Idee: MINT-Studentinnen tauschen sich im Tandem mit Mentorinnen und Mentoren aus Industrie und Wirtschaft zu Themen rund um Beruf und Karriere aus. In der ersten Runde war ein Team von Mentorinnen der Freudenberg Gruppe mit dabei, die überwiegend ein natur- oder ingenieurwissenschaftliches Studium absolviert haben und bei Freudenberg in technisch geprägten Bereichen in verschiedenen Geschäftsgruppen unterschiedliche Karrierewege – von der Entwicklerin bis zur Geschäftsführerin – verfolgen. Diese unterstützen die Mentees mit Expertise, Wissen und der Einbindung in ein erstes Berufsnetzwerk. Im September startet das Programm in die zweite Runde.

Ausbildung weltweit: 700 Talente in Indien ausgebildet

Als globales Technologieunternehmen bildet Freudenberg auch in anderen Ländern nach dem dualen Ausbildungssystem aus, ein Beispiel dafür ist Indien: Das Freudenberg Training Center in Nagapattinam bietet Jugendlichen seit über 10 Jahren die Möglichkeit, sich in einer dualen Ausbildung in einem technischen Beruf zu qualifizieren. Über 700 junge Menschen wurden bisher ausgebildet. Das Konzept ist es, jungen

Menschen die Fähigkeiten zu vermitteln, eine berufliche Zukunft für sich selbst aufzubauen und gleichzeitig die wirtschaftliche Infrastruktur zu verbessern. Jährlich absolvieren rund 120 junge Talente die Ausbildung und decken den Fachkräftebedarf der Region. Die Trainer des Freudenberg Training Centers qualifizieren die Lernenden zum Beruf des Mechanikers, Schweißers, Maschinisten, Schlossers oder Elektrikers. Die Jugendlichen erhalten für ein bis zwei Jahre eine theoretische und praktische Ausbildung analog zum dualen Berufsbildungssystem in Deutschland. Das Ausbildungsprogramm ist ein großer Erfolg und wurde vom „National Council for Vocational Training“ zertifiziert.

Mehr Informationen rund um das Thema Ausbildung

Freudenberg bietet in Deutschland drei der zehn beliebtesten Ausbildungsberufe an: Elektroniker/-in, Mechatroniker/-in und Industriekaufmann/-frau. Insgesamt gibt es über 20 Ausbildungsmöglichkeiten: Es wird in 13 Ausbildungsberufen sowie in neun dualen Studiengängen in den Bereichen Wirtschaft, Technik und IT zusammen mit der Dualen Hochschule in Mannheim ausgebildet. Bewerbungen für das Jahr 2022 sind ab sofort auf der Freudenberg Ausbildungs-Homepage unter www.ausbildung.freudenberg.com möglich.

Über die Freudenberg Gruppe

Freudenberg ist ein globales Technologieunternehmen, das seine Kunden und die Gesellschaft durch wegweisende Innovationen nachhaltig stärkt. Gemeinsam mit Partnern, Kunden und der Wissenschaft entwickelt die Freudenberg Gruppe technisch führende Produkte, exzellente Lösungen und Services für rund 40 Marktsegmente und für Tausende von Anwendungen: Dichtungen, schwingungstechnische Komponenten, technische Textilien, Filter, Reinigungstechnologien und -produkte, Spezialchemie und medizintechnische Produkte.

Innovationskraft, starke Kundenorientierung sowie Diversity und Teamgeist sind die Eckpfeiler der Unternehmensgruppe. Der Exzellenzanspruch, Verlässlichkeit und proaktives, verantwortungsvolles Handeln gehören zu den gelebten Grundwerten in der mehr als 170-jährigen Unternehmensgeschichte. Im Jahr 2020 beschäftigte die Freudenberg Gruppe rund 48.000 Mitarbeiter in rund 60 Ländern weltweit und erwirtschaftete einen Umsatz von mehr als 8,8 Milliarden Euro. Weitere Informationen unter: www.freudenberg.com